

Wanderung im südlichen Bereich von Icker am 30.09.2018

Die 21 Wanderer erwartete ein typischer Herbsttag: Am Morgen noch kühl bis max. 5°, zum Mittag hin die wärmende Herbstsonne.

Von der Kirche in Icker aus überquerten sie die Lechtinger Straße, wanderten an einigen Siedlungshäusern entlang, bevor sie die Straße Hinter dem Felde erreichten. Von dort bogen sie rechts ab, und dann ging es im wahrsten Sinne des Wortes querfeldein: Mal links-, mal rechtsabbiegend, auf Feld- und Waldwegen, mal durch den Wald, mal am Waldrand entlang, vorbei an abgeernteten Feldern, meist mit Blick auf den Funkturm auf dem Schinkelberg oder auf die Windräder im Piesberg.

Die Wanderer kamen später noch am Icker Loch vorbei, das eines von 8 Erdfällen im Osnabrücker Land am 22.04.1782 entstanden und heute Naturdenkmal ist. Dann wanderten sie ein Stück am Niederrieler Bach mit seinen Fischteichen entlang, bevor sie die Straße Hanfelder Hügel und später Bramheide erreichten.

Von der Bramheide aus liefen die Wanderer mal auf dem Mühlenweg, mal auf dem DiVa Walk, mal auf dem Osnabrücker Ringweg bis zum Eschkötter Weg. Danach passierten sie die Icker Landstr. und wanderten weiter in Richtung Butterstein, wo eine Rast eingelegt wurde.



Vom Butterstein aus durchquerten sie das 12,7 ha große „Steinerne Meer“ im Naturschutzgebiet Gattberg, wo sie eine unzählige Menge von Findlingen bestaunen konnten, die bis vor ca. 200.000 Jahren zum Ende der vorletzten Eiszeit hier abgelagert worden sind.

Danach ging es zurück nach Icker auf dem Icker Kirchweg, dann rechts abbiegend vorbei am Sturmkreuz auf Drehlmanns Berg.

Nach dem Kaffeetrinken und selbstgebackenen Kuchen beim Wanderführer Rainer König und seiner Frau bedankten sich alle Teilnehmer für die ca. 12 km lange Tour rund um Icker.

Alle Teilnehmer, auch unserer Gäste, die ihre Informationen über diese Wanderung aus der NOZ oder von unserer Internetseite bezogen haben, fanden es wieder bemerkenswert, wieviel „Natur“ doch das Osnabrücker Umland für Wanderer und Erholungssuchende bietet.

Regina Flachs